

Ergebnisprotokoll zu der

6. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Temnitz im Jahr 2023

am 13. Dezember 2022 im Dorfgemeinschaftshaus in Wildberg, Ernst-Thälmann-Straße 17

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:09 Uhr

Anwesenheit

1. Mitglieder des Amtsausschusses

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Michael Mann• Philipp Gotscha• Jörg Hegermann• Erich Kuhne• Hans-Jürgen Berner | <ul style="list-style-type: none">• Matthias Kupper (vertretende für Herrn Gammelin)• Bernd Müller• Olaf Müller• Pascal Rohrmoser – ab 19:07 Uhr• Jana Schmidt |
|--|--|

2. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Temnitz

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Amtsdirektor: Thomas Kresse• Fachgebietsleiterin: Katrin Pein• Fachgebietsleiterin: Kerstin Dames• stellvert. Fachgebietsleiterin: Mary-Ellen Behnke | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführerin: Christina Zahn |
|---|---|

3. Gäste

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Einwohnerinnen und Einwohner des Amtes | <ul style="list-style-type: none">• Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Amt Temnitz |
|--|---|

Abwesenheit

Mitglieder des Amtsausschusses

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Bernd Fülster – entschuldigt• Harry Graf - entschuldigt | <ul style="list-style-type: none">• Burghardt Gammelin - entschuldigt |
|--|---|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (08.11.2023)
4. Bericht des Amtsdirektors

5.	Bericht des Amtsausschussvorsitzenden
6.	Einwohnerfragestunde
7.	32/2023 Haushaltssatzung 2024 des Amtes Temnitz
8.	mündlicher Jahresbericht von der Freiwilligen Feuerwehr Amt Temnitz
9.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
10.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil	
11.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
12.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (08.11.2023)
13.	Bericht des Amtsdirektors
14.	Bericht des Amtsausschussvorsitzenden
15.	33/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 1: Schulhof Vorderseite
16.	34/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 2: Schulhof, Sportplatz Rückseite
17.	35/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 3: Parkplatz
18.	36/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 4: Pflanzungen
19.	37/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 6: Parkplatz und Hofzugang
20.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
21.	Schließung der Sitzung

Ergebnisse					
I. Öffentlicher Teil					
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit				
	Herr Mann begrüßt die anwesenden Mitglieder des Amtsausschusses, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass der Amtsausschuss mit 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist.				
2.	Feststellung der Tagesordnung				
	Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.				
	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	10	10	0	0	0

3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (08.11.2023)
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 08.11.2023.
4.	Bericht des Amtsdirektors
	<p>Herr Kresse berichtet zu folgenden Punkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Situation „Presseberichterstattung MAZ und Ruppiner Anzeiger: konzeptionelle Neuausrichtung der regionalen Presse nach Online-Leserinteressen bzw. Klickraten, es bestünde kein konkreter Auftrag mehr aus Gremien oder zu aktuellen Entwicklungen der Region zu berichten. Als Gegenmaßnahme baue das Amt Temnitz seine eigene Öffentlichkeitsarbeit aus und werde den News-Kanal auf der amtseigenen Webseite aktiver bespielen. In Personal sei Frau Zahn Ansprechpartnerin für die Gemeinden, die bei Bedarf zu aktuellen Anlässen oder Entwicklungen berichten werden. Die Amtsausschussmitglieder mögen Frau Zahn ansprechen. Auch die Webseite soll zukünftig ein übersichtlicheren Layout erhalten. • Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten: Das Amt Temnitz ist gemeinsam mit 1.000 Gemeinden, Städten und Kommunen Mitglied in der Initiative. Der Bundesrat hat am 24.11.2023 die vom Bundestag beschlossenen Novelle des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) gestoppt. Die Initiative übte deutliche Kritik. Der Amtsdirektor hat daraufhin ein Schreiben an Brandenburgs Ministerpräsidenten, Herrn Woidke, den Minister für Infrastruktur und Landesplanung, Herrn Genilke sowie die Bundestagsabgeordnete, Frau Papenbrock verfasst und dringend darum gebeten sich dafür einzusetzen, dass der Vermittlungsausschuss zustande komme und die Änderungen in StVG und StVO mindestens im vorgeschlagenen Umfang beschlossen werde. Das Schreiben könne online auf der Amtswebseite unter Aktuelles eingesehen werden. • Pressetermin zum Thema Tempo 130 auf der A24 Abschnitt Amt Temnitz am 28.11.2023 mit Innenminister Brandenburgs, Herrn Michael Stübgen: Die Polizei sehe kein Geschwindigkeitsproblem, eher erhöhtes Unfallgeschehen durch hohes Verkehrsaufkommen in den Sommermonaten. Zu geringe Abstände führen zu Auffahrunfällen. Das Amt versuche nun über das Thema Lärmbelästigung für die Anrainerorte zu einem Geschwindigkeitslimit zu gelangen und habe das Anliegen dem Innenminister noch einmal mitgegeben. Der Landrat wies im dem Termin auch noch einmal auf das Planfeststellungsverfahren zum 6-spurigen Ausbau hin, welches abgeschlossen sei und Baurecht für den Ausbau bis Neuruppin bestehe, dieser allerdings nicht erfolgt sei. Der Innenminister versprach, sich dafür noch einmal einzusetzen. Im Falle eines Ausbaus auf 6 Spuren würden Anspruch auf Schallschutzwände entlang der Autobahn bestehen, was bei einer Sanierung nicht beinhaltet sei. • RE6 – Ankündigung VBB ab 2028: Der Pressesprecher der Bahn habe verkündet, dass ab 2028 der RE6 auf Elektrobetrieb ausgebaut werde und dieser dann in einer Taktverdichtung auf der Prignitz-Express-Strecke stündlich verkehre. Dies würde eine halbstündliche Bahnanbindung für Neuruppin bedeuten. Nun rudert die Bahn aber zurück und verkündete über den Pressesprecher, dass eine dafür notwendige Stromtrasse nicht vor 2030 fertiggestellt werden könne. • Breitbandausbau – Graue Flecken Programm: In Abstimmung mit den Bürgermeistern wurde die Aufgabe entsprechend Kommunalverfassung dem Landkreis übertragen und der Landkreis solle für den weiteren Ausbau tätig werden. Das schnelle Handeln des Landrates sei richtig gewesen, da weitere Calls/Fördermittelanträge aufgrund des Dilemmas mit dem

Bundeshaushaltes abgesagt würden und nur für die ersten Antrag stellenden Landkreise Gelder bereitgestellt werden könnten.

- Situation – Haushaltsdefizit des Bundes und Auswirkung auf die Kommunen: Beispielsweise werde es keine GAK-Mittel mehr für 2024 geben. Mittels dieses Förderinstruments konnten in der Vergangenheit viele Maßnahmen im Bereich Infrastruktur und Inwertsetzung im ländlichen Raum realisiert werden, wie z. B. die Schulhofsanierung in Wildberg. Das Amt Temnitz sehe diese Entwicklung sehr kritisch, denn viele Maßnahmen könne das Amt aus eigener Kraft und ohne die finanzielle Förderung über GAK nicht mehr umsetzen.
- Auch für den Transformationsprozesse Klimawandel würden, nach derzeitigem Kenntnisstand viele Förderungen ausgesetzt.
- Der Amtsdirektor bedankt sich im Namen der gesamten Verwaltung beim Amtsausschuss für die tolle und produktive Zusammenarbeit.

5. Bericht des Amtsausschussvorsitzenden

Herr Mann schließt sich den dankenden Worten für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit an und führt folgende Punkt aus:

- Vorschlag zur Bildung einer Großgemeinde: Man sei nach der letzten Ausschusssitzung mit dem Thema noch einmal in fast alle Gemeindevertretungen gegangen und habe erste Stimmungsbilder einsammeln können. Da eine Einstimmigkeit zur Umsetzung Voraussetzung gewesen sei und diese bereits nicht zustande gekommen wäre, sei der Vorschlag für den Moment vom Tisch. Herr Mann verweist aber darauf, dass es dennoch wichtig gewesen sei das Thema erneut zu diskutieren, ein Meinungsbild abgefragt und den Status quo dokumentiert zu haben. Man wisse nicht, was die Zukunft bringt und so habe man zumindest die Meinungen der derzeitig noch im Amt befindlichen Ausschussmitglieder eingefangen.
- Veränderungen in der Personaldecke im Amt Temnitz: Man habe überdurchschnittlich lange keine Fluktuation gehabt und dann in diesem Jahr unerwartet eine Kündigungswelle erlebt. Aufgrund der schnellen Reaktion des Amtes konnten die neu zu besetzenden Stellen, trotz der angespannten Arbeitsmarktsituation, schnell und adäquat nachbesetzt werden und eine Einarbeitung, in den Fällen es möglich gewesen sei, konnten gewährleistet werden, wofür Herr Mann sich auch noch einmal ausdrücklich bei der Amtsverwaltung bedankt.

6. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner fragt, nach Sichtung der Haushaltsplanung, nach der für die Schule Wildberg gewünschten Außenuhr für den Schulhof. Diese sei bereits mehrfach angesprochen und gewünscht gewesen. Verschiedene Kostenangebote habe man zwischenzeitlich eingeholt (zwischen 1.200,00 – 2.200,00 Euro zzgl. ca. 450,00 Euro Montage durch Firma mit Hubkran) und auch im Schulrat darüber diskutiert. Man habe sich dort auch ausdrücklich für eine Anschaffung ausgesprochen. Die Uhr sei für die Kinder und Lehrkräfte eine sinnvolle Investition und werte den neuen Schulhof auf. Die Anschaffung und Finanzierung würden durch Eltern-, Schüler und Lehrerververtretungen beim Amt als Träger gesehen. Frau Dames begründet, dass keine Eintragung in den Haushalt möglich gewesen sei, weil bestimmte Zuarbeiten gefehlt hätten. Die Mitglieder des Amtsausschusses diskutieren eine Möglichkeit bzw. Alternative der Finanzierung mit Blick auf den bereits verfassten Haushaltsplan und einigen sich darauf, dass es eine Spendenaktion im Rahmen des 40-jährigen Schulbestehens im Frühjahr geben könnte, durch die die Finanzierung ermöglicht werden soll. Würde man die Finanzierung so nicht abdecken können, werde das Amt die Kosten bzw. den Fehlbetrag übernehmen. In diesem Fall

	müsse die Finanzierung aber für den Haushalt 2025 eingepreist werden.															
7.	32/2023 Haushaltssatzung 2024 des Amtes Temnitz															
	<p>Der Haushaltsentwurf wird von Frau Dames vorgestellt. Auf Seite 52 soll das Produktkonto 21120.7852000 um 54.800,00 € aufgestockt werden, wodurch sich der Ansatz von ursprünglich 1.150.000,00 € auf 1.204.800,00 € erhöht. Grund sind entstandene Mehrkosten bei der Schulhofsanierung.</p> <p>Beschluss: Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt die Haushaltssatzung 2024 mit ihren Anlagen in geänderter Form. Seite 52, 21120.7852000 +54.800,00 € = 1.204.800,00 €</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="5" style="text-align: center;">Abstimmungsergebnis</th> </tr> <tr> <th style="text-align: center;">anwesend</th> <th style="text-align: center;">Ja-Stimmen</th> <th style="text-align: center;">Nein-Stimmen</th> <th style="text-align: center;">Enthaltungen</th> <th style="text-align: center;">ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">10</td> <td style="text-align: center;">10</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> </tbody> </table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	10	10	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
10	10	0	0	0												
8.	mündlicher Jahresbericht von der Freiwilligen Feuerwehr Amt Temnitz															
	Der Amtsbrandmeister des Amtes Temnitz, Herr Giesert führt den vorläufigen Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr mündlich aus.															
9.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses															
	Bernd Müller weist noch einmal auf das gemeinsame Weihnachtsliedersingen am kommenden Freitag, den 15.12.2023, um 18:30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Rägelin hin und lädt alle Anwesenden herzlich ein. Außerdem habe er eine Spende über Vogelfutter für die Kitas erhalten, die er dem Amt zur Verteilung übergeben möchte. Herr Müller berichtet, dass es bereits im vergangenen Jahr eine Begutachtung der Temnitz im Bereich Temnitzquell gegeben habe, bei der festgestellt wurde, dass die Temnitz zu schnell abfließe. Am 13.12.2023 habe es ein Treffen zwischen NABU, Landschaftspflegeverband und Bauern gegeben. Grund sei, dass man versuche für die die Regulierung der Fließgeschwindigkeit Fördermittel zu beantragen, um entsprechende Maßnahmen ergreifen zu können. Am 26. Februar 2024 soll es in der Temnitzkirche eine größere Veranstaltung zu diesem Thema geben, bei der der Sachverhalt erläutert werden soll und es möglich sein soll, dass Bürgerinnen und Bürger Fragen stellen können. Herr Müller bittet in diesem Zusammenhang darum, dass ein Vertreter des Landschaftspflegeverbandes bei der nächsten Amtsausschusssitzung im Februar ein Rederecht eingeräumt bekommt.															
10.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)															
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19:53 Uhr.															

II. Nicht öffentlicher Teil

11.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19:54 Uhr.

12.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (08.11.2023)
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 08.11.2023.
13.	Bericht des Amtsdirektors
	Herr Kresse macht Ausführungen.
14.	Bericht des Amtsausschussvorsitzenden
	Keine Ausführung.
15.	33/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 1: Schulhof Vorderseite
	Beschluss: Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt den Zuschlag für die Erneuerung des Schulhofes, der Sportanlagen und des Verkehrszubringers nebst Bushaltestelle der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben für das Los 1: Schulhof Vorderseite an das Unternehmen Perleberger Tiefbau GmbH aus Perleberg zu erteilen.
16.	34/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 2: Schulhof, Sportplatz Rückseite
	Beschluss: Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt den Zuschlag für die Erneuerung des Schulhofes, der Sportanlagen und des Verkehrszubringers nebst Bushaltestelle der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben für das Los 2: Schulhof/Sportplatz Rückseite an das Unternehmen Perleberger Tiefbau GmbH aus Perleberg zu erteilen.
17.	35/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 3: Parkplatz
	Beschluss: Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt den Zuschlag für die Erneuerung des Schulhofes, der Sportanlagen und des Verkehrszubringers nebst Bushaltestelle der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben für das LOS 3: Parkplatz an das Unternehmen PST Baugesellschaft mbH aus Pritzwalk zu erteilen.
18.	36/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben, Los 4: Pflanzungen
	Beschluss: Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt den Zuschlag für die Erneuerung des Schulhofes, der Sportanlagen und des Verkehrszubringers nebst Bushaltestelle der „Grundschule am Mühlenweg“ in Walsleben für das Los 4: Pflanzungen an das Unternehmen Perleberger Tiefbau GmbH aus Perleberg zu erteilen.
19.	37/2023 Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Schulhofes der „Grundschule am Burgwall“ in Walsleben, Los 6: Parkplatz und Hofzugang
	Beschluss: Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt, den Zuschlag für die Erneuerung des Schulhofes und der Sportanlagen der „Grundschule am Burgwall“ in Wildberg für das Los 6: Parkplatz und

	Hofzugang an das Unternehmen Perleberger Tiefbau GmbH aus 19348 Perleberg zu erteilen.
20.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
21.	Schließung der Sitzung
	Die Sitzung endet um 20:09 Uhr.

Walsleben,
07.03.2024

gez. Michael Mann,
Vorsitzender des Amtsausschusses
des Amtes Temnitz

Walsleben,
15.12.2023

gez. Christina Zahn,
Protokollführerin